

# Newsletter

DEZ 2012

**Viktoria Schmid**  
Mitglied des Landtags | CDU  
Stv. Vorsitzende des Ausschusses  
für Jugend, Schule, Sport

Wahlkreisbüro  
Westliche 104  
75172 Porzheim

Telefon: 07231/800 60 73  
Telefax: 07231/155 89 90

wahlkreisbuero@viktoria-schmid.de  
[www.viktoria-schmid.de](http://www.viktoria-schmid.de)

**VIKTORIA**  
**SCHMID**  
INFORMATIONEN AUS STUTTGART UND DEM ENZKREIS

**CDU**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nahezu zwei Jahre sind seit dem Regierungswechsel in Baden-Württemberg vergangen. Zieht man Bilanz dieser Regierungstätigkeit von Grün-Rot so erkennt man, dass die Regierung Baden-Württembergs mit ihrem Aktionismus außer Verunsicherung bisher nicht viel erreicht hat. Ohne klares Konzept und durchdachten Plan regiert Grün-Rot in Stuttgart.

Dass der Regierung ihr eigener Anspruch, eine „Politik des Gehörtwerdens“ zu führen, schwer fällt, bewies sie dabei erneut bei der Polizeistrukturereform oder beim aktuellen Thema Nationalpark Nordschwarzwald.

Ich persönlich freue mich und bin sehr stolz, unseren schönen Enzkreis im Stuttgarter Landtag vertreten zu dürfen. In meiner politischen Funktion bin ich im Wahlkreis Tag für Tag unterwegs. Aus gutem Grund: Die Veranstaltungen und Einweihungen, die Begegnungen mit vielen Bürgerinnen und Bürgern, aber auch wichtige Hintergrundgespräche sind zu einer unverzichtbaren Grundlage meiner Arbeit geworden.

Bitte unterstützen Sie mich und meine Arbeit auch weiterhin so hervorragend, wie Sie dies in den zurückliegenden Monaten getan haben. Ich freue mich über jeden Kontakt und jede Begegnung.

In der aktuellen Ausgabe meines Newsletters ziehe ich kurz Bilanz zur Regierungszeit von Grün-Rot. Außerdem berichte ich Ihnen über meinen Einsatz für die beruflichen Schulen im Land.

Zu Weihnachten und dem bevorstehenden Jahreswechsel wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie friedliche Festtage sowie für das neue Jahr viel Glück und Erfolg, vor allem Gesundheit und Gottes Segen für die anstehenden Herausforderungen. Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen im neuen Jahr.

Ihre

**Viktoria Schmid**  
**Mitglied des Landtags | CDU**  
**Stv. Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Schule, Sport**

WAS MICH BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

# UNSER HAUSHALT

Bereits zum zweiten Mal beweist die grün-rote Landesregierung, dass sie bei der Aufstellung des Landshaushalts 2013/2014 nicht im Sinne einer verantwortungsbewussten Politik gegenüber kommender Generationen agiert. Erneut ist der Haushalt verfassungswidrig. In der Rangliste der Länder mit der geringsten Verschuldung, sind wir damit auf den hinteren Rängen.

3,3 Milliarden Euro neue Schulden für die Jahre 2013 und 2014 – trotz Steuermehreinnahmen in derselben Höhe - heißt insgesamt 6,6 Milliarden Euro Schulden. Das ist einzigartig in der finanzpolitischen Geschichte dieses Landes. In der Landshaushaltsordnung wurde deshalb auch die Schuldenbremse festgeschrieben. Danach dürfen keine neuen Schulden gemacht werden, sofern nicht die Steuereinnahmen ein Prozent oder mehr zurückgehen oder eine Naturkatastrophe eintritt. Beides ist nicht der Fall. Damit handelt die Landesregierung ganz klar verfassungswidrig.

Die Landesregierung nutzt die Steuermehreinnahmen für eine Reihe von Mehrausgaben. Diese Mehrausgaben bleiben auch dann, wenn die Steuerflut irgendwann verebbt. Die Wahlversprechen werden zu teuren Geschenken auf Kosten der Menschen und der kommenden Generationen im Land. Sei es die Nichteinführung des Lebensarbeitszeitkontos, die Doppelstrukturen bei G8 und G9, die Einführung der Gemeinschaftsschule oder die zusätzlichen Personalstellen für Parteifreunde. Mit diesem Verhalten bläht Grün-Rot den Haushalt im Jahr 2013 auf 40,7 Milliarden Euro auf. Im Jahr 2014 sind es 41,3 Milliarden.

Nach eineinhalb Jahren an der Regierung kann sich die Landesregierung nicht mehr darauf ausruhen, die Verantwortung auf die Vorgängerregierung zu schieben.





WAS MICH BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

# UNSERE BILDUNG

## Einheitsschule – Bildungschaos

Mit der Abschaffung der verbindlichen Grundschulempfehlung, der Einführung der Einheitsschule und dem umstrittenen G9-Modellversuch treibt Grün-Rot das Chaos in der Bildungspolitik weiter voran. Nicht nur die individuelle Förderung unserer Kinder bleibt auf der Strecke, sondern alles wird auch teurer! Massiver Unterrichtsausfall droht.

Statt die Kinder in eine Gemeinschaftsschule zu pressen, wollen wir ihnen verschiedene Wege der Bildung, individuell nach ihren Fähigkeiten und somit zu späterem beruflichen Erfolg eröffnen. Genauso, wie unser Bildungssystem zum erfolgreichsten in ganz Deutschland geworden ist.

WAS MICH BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

**HÄNDE WEG VON  
EXPERIMENTEN MIT  
DEN BILDUNGSPLÄNEN  
REFORMPLÄNE DES KULTUS-  
MINISTERIUMS IGNORIEREN  
DIE REALITÄTEN VOR ORT.**



WAS MICH BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

# UNSERE SICHERHEIT

## Weniger Polizei in der Fläche – weniger Schutz und Sicherheit für die Menschen

Mit der Polizeireform werden die Polizisten aus der Fläche abgezogen. Die Auflösung der Polizeidirektion Pforzheim und der Kriminalaußenstelle Mühlacker schadet dabei nicht nur den Polizeibeamtinnen und –beamten vor Ort, sondern vor allem der Sicherheit der Menschen im ländlichen Raum

Es muss dauerhaft ein Höchstmaß an innerer Sicherheit gewährleistet werden. Dabei muss Baden-Württemberg seinen Spitzenplatz in Deutschland behalten.

Die CDU Pforzheim/Enzkreis und ich hatten in den vergangenen Monaten vielfältige Korrespondenz mit der Polizei und dem Innenminister des Landes. Eine Konzentration der Polizeikräfte in Karlsruhe ist schlecht für den ländlichen Raum !





WAS MICH BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

# ENERGIE POLITIK

**Keine Energiekonzepte- Preise steigen, Versorgung wird gefährdet**

Für die Energiewende wurden im Haushalt 2012 lediglich 10 Millionen Euro zusätzlich veranschlagt. Zudem bleibt die Landesregierung mit ihren Zielen beim Klimaschutz sowohl hinter den Zielen der alten Landesregierung als auch hinter denen der Bundesregierung zurück. Außer Wildwuchs bei der Windkraft bietet Grün-Rot keine Lösungen

Wir setzen uns für eine ehrgeizige und realistische Umwelt- und Energiepolitik ein- vom Klimaschutz über die Wasserwirtschaft bis hin zur Luftreinhaltung.

WAS MICH BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

# VERKEHRS POLITIK

*Weniger Autos sind besser als mehr – weniger Straßen sind besser als mehr*

Dem Neubau von Straßen wurde eine deutliche Absage erteilt. Damit lässt Grün/Rot die Menschen im ländlichen Raum, die auf eine gut ausgebaute Infrastruktur angewiesen sind, im Regen stehen.

Das Geld muss dahin fließen, wo die Räder rollen – wir stehen für eine moderne Verkehrspolitik und ich setze mich weiterhin im Rahmen meiner Möglichkeiten für den Ausbau der Westtangente und der Bundesautobahn 8 ein.





WAS MICH BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

# LANDESPOLITISCHE THEMEN IM JAHR 2012

- Im Übrigen, können Sie unter folgendem Link meine Plenarrede zum Thema „Lehrstellen an beruflichen Schulen“ nachlesen:

[http://www.viktoria-schmid.de/uploads/media/27.6.2012\\_Plenarrede\\_Lehrstellen\\_an\\_beruflichen\\_Schulen\\_01.pdf](http://www.viktoria-schmid.de/uploads/media/27.6.2012_Plenarrede_Lehrstellen_an_beruflichen_Schulen_01.pdf)

- Zweijährige Berufsfachschule - eine Schulart ohne Zukunft?  
Drucksache 15/1196 vom 3.02.2012  
Antwort des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

[http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15\\_1196\\_D.pdf](http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15_1196_D.pdf)

- Radikale Kürzung der Lehrerstellen an beruflichen Schulen  
Drucksache 15/1471 vom 21. 03. 2012  
Antwort des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

[http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15\\_1471\\_D.pdf](http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15_1471_D.pdf)

- Vernetzungsstelle Schulverpflegung  
Drucksache 15/1693 vom 10.05.2012  
Antwort des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

[http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15\\_1693\\_D.pdf](http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15_1693_D.pdf)

- Grundschulstandorte in den ländlichen Räumen in Baden-Württemberg  
Drucksache 15/1795 vom 4.06.2012  
Antwort des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

[http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15\\_1795\\_D.pdf](http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15_1795_D.pdf)

- Fanprojekte in Baden-Württemberg – frühzeitige Prävention gegen Gewalt in Fußballstadien  
Drucksache 15/1997 vom 29.06.2012  
Antwort des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

[http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15\\_1997\\_D.pdf](http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/1000/15_1997_D.pdf)

- Ausbildungssituation in Baden-Württemberg  
Drucksache 15 / 2411 vom 28.09.2012  
Antwort des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft

[http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/2000/15\\_2411\\_D.pdf](http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/2000/15_2411_D.pdf)

- Wohnraum für Studenten  
Drucksache 15/2553 vom 24.10.2012  
Antwort des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

[http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/2000/15\\_2553\\_D.pdf](http://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP15/Drucksachen/2000/15_2553_D.pdf)



# PRESSE- MITTEILUNG

## Aktuelle Pressemitteilung zur grün-roten Bildungspolitik

„Die Bildungspläne sind die entscheidende Grundlage dafür, was die Schüler in den verschiedenen Schularten lernen oder eben nicht lernen. Die geplante Gleichmacherei der Regierung in den Schulen nimmt immer klarere Formen an. Mit der Reform der Bildungspläne versucht die Regierung einen weiteren Schritt weg von unserem erfolgreichen Bildungssystem, hin zum Einheitsplan. Das machen wir nicht mit“, sagt die CDU-Landtagsabgeordnete Viktoria Schmid. „Im Zuge der Bildungsplanarbeit entzaubert sich die ideologisch gewollte Gemeinschaftsschule immer klarer. Entgegen bisheriger Phantasien eines vollwertigen Abiturs, räumt das Kultusministerium nun endlich selbst ein, dass es für die Schüler an der Gemeinschaftsschule doch nur ein abgespecktes Fachangebot ‚light‘ geben kann.“

„Erfreulich ist, dass die Landesregierung – was die Bildungspläne anbelangt – auf gemeinsamen Druck von Opposition und Lehrerverbänden nun doch noch zur Einsicht gebracht werden konnte, dass das Gymnasium einen eigenständigen Bildungsplan braucht. Gleiches gilt auch für die anderen differenzierten Bildungsgänge, insbesondere ist für die Realschule kein Bildungsplan vorgesehen. Die hohe Qualität der Schulart ist nur durch eigene Inhalte zu erhalten.“, so Viktoria Schmid.

# MEINE NÄCHSTE BÜRGERSPRECH- STUNDE

findet am Freitag, den 11. Januar 2013 von 12:30 bis 14:00 Uhr  
in der Kreisgeschäftsstelle der CDU Enzkreis/Pforzheim statt.

Nutzen Sie die Bürgersprechstunde, um mir Ihre persönlichen Anliegen näher bringen  
zu können. Um Wartezeiten zu vermeiden wird um vorherige Terminabsprache unter  
der Telefonnummer 07231/800 6073 oder per E-Mail  
(wahlkreisbuero@viktoriaschmid.de) gebeten.

